

## **Tageswohnungseinbruch**

Hechtsheim, Heuerstraße, Mittwoch, 06.12.2017, 17:30 bis 20:50 - Uhr - Ein bisher unbekannter Täter ist im Laufe des frühen Mittwochabends in eine Wohnung in der Heuerstraße eingebrochen. Der Einbrecher hebelte die Terrassentür der Erdgeschosswohnung in einem Mehrfamilienhaus auf und gelangte so in die Wohnräume. Hier wurden sämtliche Behältnisse, Schränke und Regale nach Wertsachen durchwühlt. Entwendet wurden nach bisherigen Erkenntnissen vier Uhren, eine hochwertige Damenhandtasche der Marke Michael Kors und eine Kamera mit Objektiv. Die genaue Höhe des Sachschadens und der Wert des Stehlgutes werden noch ermittelt. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

## **Radfahrer kollidiert mit Fußgängerin**

Mainz, Weißliliegasse, Mittwoch, 06.12.2017, 15:46 Uhr - Ein 23-jähriger Radfahrer befuhr die Weißliliegasse in Fahrtrichtung Holzhofstraße, von der Großen Langgasse kommend. Er befand sich auf dem Radweg zwischen der Fahrbahn und dem Fußweg. Eine 70-jährige Frau wollte an der Fußgängerampel die Fahrbahn überqueren und stand auf dem Radweg. Trotz mehrfachen Klingelns seitens des Radfahrers ging die Frau nicht vom Radweg. Es kam zu einem Zusammenstoß. Die Seniorin stürzte hin und verletzte sich am Arm. Sie musste mit Verdacht auf eine Fraktur in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

## **Streifen und Präventionsbeamte auf dem Weihnachtsmarkt**

Mainz, Mittwoch, 06.12.2017, 11:30 Uhr bis 20:30 Uhr - Die Weihnachts- und Wintermärkte werden sowohl durch Zivilkräfte als auch uniformierte Kräfte bestreift. Hierbei wird insbesondere auf betrügerische Bettler und Taschendiebe geachtet. Gestern konnte durch die Einsatzkräfte einer Frau mit Kreislaufproblemen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes geholfen werden. Außerdem führten Beamte des Beratungszentrums für Kriminalprävention gezielte Präventionsmaßnahmen durch. Sie sprachen insbesondere Leute mit sorglos getragenen Taschen an. Dabei wurden über 50 Flyer verteilt, um die potentielle Opfer hinsichtlich der Trageweise ihrer Taschen zu sensibilisieren und auf die Tricks von Taschendieben hinzuweisen. In den Abendstunden wurde noch eine Kontrollstelle in der Quintinsstraße eingerichtet. Hier sollen Verkehrsteilnehmer hinsichtlich alkoholbedingter Fahruntüchtigkeit kontrolliert werden. Diesbezüglich kam es jedoch, bis auf einen Fahrzeugführer mit Handy am

Ohr, zu keinen nennenswerten Feststellungen.

### **Taschendieb wollte mit gestohlener EC-Karte 20.000 Euro abheben**

Mainz, Große Bleiche, Mittwoch, 06.12.2017, 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr - Ein 57-jähriger Mainzer war gegen 09:00 Uhr in einem Lebensmittelgeschäft in der Großen Bleiche einkaufen und zahlte an der Kasse. Dann steckte er seine Geldbörse zurück in die Innentasche seiner Jacke und verschloss diese mit einem Reißverschluss. Anschließend ging er in Richtung Rhein bis zur Kaiser Friedrich Straße. Gegen 15:00 Uhr wurde er von seiner Bank angerufen. Ein Angestellter teilte ihm mit, dass ein fremder Mann unter Vorlage seiner EC-Karte versucht hätte, 20.000 Euro Bargeld am Schalter abzuheben. Er suchte nach seiner Geldbörse und stellte fest, dass sie weg war. Wann und wo sie entwendet worden ist, ist noch unklar.

### **Falsches Namensschild für Postbote aufgeklebt**

Mainz, Inselstraße, Mittwoch, 06.12.2017, 12:35 Uhr bis 12:50 Uhr - Ein aufmerksamer Bewohner eines Mehrfamilienhauses in der Inselstraße zwischen Schillerplatz und Großer Langgasse entdeckte auf den Klingelschildern des Hauses ein fremdes Namensschild ("Schmid") und entfernte es. Kurze Zeit später klingelte ein DHL-Bote bei ihm und wollte ein Paket für einen Herrn "Schmid" abgeben. Der Postbote gab auch an, dass unten an der Klingel ein Schild mit dem Namen Schmid angebracht war, aber niemand geöffnet hatte. Der Mainzer verweigerte die Annahme des Pakets und informierte die Polizei. Dieses stellte das falsche Namensschild sicher. Die Ermittlungen laufen. Hier hat jemand auf Kosten eines anderen betrügerisch Ware bestellt und sich an eine fremde, gut einsehbare Adresse liefern lassen. Wahrscheinlich wollte der Betrüger den Postboten abfangen und das Päckchen in Empfang nehmen. Hinweise auf den Täter bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 65 3633

### **Viel Geld wegen betrügerischer Gewinnversprechung verloren**

Mainz, Mittwoch, 06.12.2017, 13:50 Uhr - Ein Mainzer wurde von einer angeblichen Transportfirma aus Mazedonien angerufen. Diese stellte ihm einen Gewinn von 82.700 Euro in Aussicht. Um das Geld zu erhalten, müsse er aber erst die Transport- und Versicherungskosten tragen. Der Mainzer schickte mittels Western Union zwei Mal Geld nach Mazedonien, einmal 2.700 Euro und dann noch einmal 3000 Euro. Daraufhin wurde er nochmals angerufen und eine

weitere Geldforderung wurde gestellt. Schließlich kaufte er I-Tunes-Karten für 900 Euro ein und gab den Betrügern die Codes per Telefon weiter. Dann wurde er misstrauisch und ging zur Polizei, um Anzeige zu erstatten. Während der Anzeigenaufnahme rief der Betrüger erneut an und versuchte ihn zu einer weiteren Geldzahlung zu überreden. Die Ermittlungen laufen. Die Polizei weist daraufhin, dass Gewinnversprechungen eine übliche Betrugsmasche ist. Überweisen Sie auf keinen Fall Geld an unbekannte Personen (oder) über Geldtransferwege, über die das Geld nicht zurückholbar ist!

### **46-Jähriger mit Messer bedroht**

Wiesbaden, Kirchgasse, 06.12.2017, gg. 19.10 Uhr - (ho) Ein unbekannter Mann hat gestern Abend in einem Einkaufszentrum in der Kirchgasse einen 46-Jährigen mit einem Messer bedroht. Zuvor war es aufgrund einer Banalität zu Streitigkeiten zwischen den beiden Männern gekommen. Es blieb jedoch bei der Drohung und der Täter flüchtete gemeinsam mit einer Frau vom Tatort. Der Mann mit dem Messer wurde als ca. 1,75 Meter groß und schlank beschrieben. Er trug einen schwarzen Jogginganzug der Marke Adidas und hatte einen Oberlippenbart. Die Frau, die ihn begleitete sei blond, kräftig und trug eine Jeans. Hinweise zu den beiden flüchtigen Personen nimmt das 1. Polizeirevier unter der Telefonnummer (0611) 345-2140 entgegen.

### **Mehrere Einbrüche**

Wiesbaden, 05.06.2017 bis 06.12.2017 - (pl) Im Verlauf des Mittwochs wurden der Polizei in Wiesbaden sechs Einbrüche gemeldet. Betroffen waren vier Wohnungen, ein Geschäft und eine Firma. In der **Boelckestraße** wurden in der Nacht zum Mittwoch die Lagerräumlichkeiten einer Firma von Einbrechern heimgesucht. Die Täter drangen mit brachialer Gewalt in die Räumlichkeiten ein und ließen dort gelagerte Werkzeuge und Reifen im Gesamtwert von mehreren Tausend Euro mitgehen. In derselben Nacht brachen unbekannte Täter auch in ein Bekleidungsgeschäft am Michelsberg ein und erbeuteten Kleidungsstücke und Schuhe im Wert von mehreren Tausend Euro. Jeweils durch eine aufgehebelte Terrassentür drangen Einbrecher am Mittwoch in die beiden Erdgeschosswohnungen eines Mehrfamilienhauses in der **Volkerstraße** ein. Nachdem die Täter anschließend die Wohnräume nach Wertgegenständen durchsucht hatten, ergriffen sie mit hochwertigen Schmuckstücken, Uhren und Bargeld unerkannt die Flucht. Die beiden Einbrüche ereigneten sich zur Dämmerungszeit zwischen 16.00 Uhr und 21.00 Uhr. Darüber hinaus schlugen die Einbrecher im Verlauf des Mittwochs auch noch in der **Walkmühlstraße** und in der

### **Klarentaler Straße**

zu und entwendeten aus zwei Wohnungen Bargeld, Schmuck sowie einen Laptop. Hinweise zu den Einbrüchen nimmt die Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 entgegen.

### **Achtung Wechselfalle!**

Wiesbaden, Friedrichstraße, 06.12.2017, gg. 16.10 Uhr - (ho) Ein 80-jähriger Mann ist gestern Abend in der Friedrichstraße Opfer eines Trickdiebes geworden. Der Täter sprach den 80-Jährigen gegen 16.10 Uhr an und fragte nach Wechselgeld. Als der Geschädigte daraufhin seine Geldbörse öffnete, legte der Täter dem Senioren eine Münze in das Geldfach des Portemonnaies. Später musste der Senior dann feststellen, dass der Trickdieb währenddessen geschickt Geldscheine aus seiner Geldbörse entwendet hat. Der Trickdieb wurde als ca. 30 Jahre alt, ca. 1,65 Meter groß, schlank und mit einem kantigen Gesicht beschrieben. Er sei dunkel gekleidet und trug unter anderem eine dunkle Wollmütze. Seien Sie stets misstrauisch, wenn Sie jemand auf Wechselgeld anspricht. Wenn Sie hilfsbereit sein wollen, achten Sie darauf, die Geldbörse fest in der Hand zu halten und vom Ansprechpartner abgewandt nach passendem Kleingeld zu durchsuchen. Ganz wichtig: Die Finger eines Unbekannten haben in Ihrer Geldbörse nichts verloren!

### **Zwei Pkw und Motorroller beschädigt**

Wiesbaden, Maybachstraße, Nacht zum 06.12.2017 - (ho) In der Nacht zum Mittwoch haben Unbekannte in der Maybachstraße zwei geparkte Pkw und einen Motorroller beschädigt. Dabei ist ein Schaden in Höhe von rund 2.500 Euro entstanden. An den beiden betroffenen Pkw wurden insgesamt drei Reifen zerstoßen und an dem Roller ein Seitenspiegel zerstört. Das 3. Polizeirevier hat Strafanzeige wegen Sachbeschädigung gegen Unbekannt erstattet und nimmt Hinweise unter der Telefonnummer (0611) 345-2340 entgegen.